

Sport und Reisen: St.Gallen zeigt die Zukunftstrends

Am 24. Januar 2024 werden beim Sport.Tourismus.Forum neue Konzepte aus der Sport- und Tourismusbranche vorgestellt. 20 Top-Speaker präsentieren die aktuellsten Entwicklungen. Bereits am Vortag startet der Workshop „So findet Tourismus Sponsoren“.

St.Gallen – Beim diesjährigen Sport.Tourismus.Forum werden in den Olma-Messen die neuesten Trends und nachhaltige Strategien aus der Sport-Reise-Branche vorgestellt. 20 Top-Speaker und Fachleute aus Deutschland, Österreich und der Schweiz präsentieren die aktuellen Entwicklungen im Sporttourismus, geben Praxis-Tipps und gewähren Einblicke in ihre Destinations-Konzepte. Bereits am Vortag ab 14 Uhr wird der Workshop „So findet Tourismus Sponsoren“ angeboten mit anschließendem Get-Together auf Auftakt für das Forum.

Beim Kongress werden Themen wie Besucherlenkung, Erlebnisraumkonzepte, AI-Potentiale für Marken und KI-Systeme im Tourismus diskutiert. Welchen Sportcontent nutzen die Destinationen aktuell? Wie sehen personalisierte Empfehlungen von individuell zugeschnittenen Sportreisen aus? Welche Strategien werden 2024 zum Erfolg führen? Beim Sport.Tourismus.Forum werden Fragen wie diese beantwortet und Best-Cases vorgestellt.

Gäste bevorzugen Sport-Events statt Imagekampagnen

Ein zentrales Thema ist in diesem Jahr die Hyperpersonalisierung bei der Bewerbung von Destinationen. Im Zuge einer Studie hat Professor Pietro Beritelli von der Universität St.Gallen herausgefunden, dass Touristen bei der Wahl ihres Reiseziels auch sehr stark von Sport-Events und Empfehlungen von Verwandten und Freunden beeinflusst werden. Trotzdem setzen viele Touristiker weiterhin auf Imagewerbung oder Promi-Influencer. Sind Mikro-Influencer vielleicht mittlerweile wesentlich effektiver als breit angelegte Image-Kampagnen?

Sportevents und Sport-Kampagnen, ein Marktüberblick

Von der Deutschland-Tour bis zur Biathlon-WM: Zahlreiche Event-Strategien und Werbekampagnen rund um Sporttourismus stehen beim Kongress auf dem Prüfstand. Ziel ist es, den Besuchern aktuelle Trends sowie Case-Studies für die eigene Arbeit an die Hand zu geben.

Neue smarte Ansätze und AI-Potentiale

Ein weiteres Beispiel ist das Wanderparadies Stoos in der Schweiz. Dort hat man die Besucherlenkung mit Erlebnischarakter und ein ausgeklügeltes Erlebnisraumkonzept realisieren können. Die Besonderheit des Leitsystems wird am Forum vorgestellt. Und gemeinsam mit Florian Müller von der Software Brauerei betreten die Teilnehmer Neuland. Unter dem Titel „AI-Potentiale für Marken“ wird Müller eine KI-basierte Lösung für die Tourismusbranche präsentieren.

Börse für neue Ideen und Austausch

Das Sport.Tourismus.Forum hat neben den genannten Themen noch viele interessante Vorträge im Programm. Es ist die Börse für neue Ideen und den Austausch zwischen Sportorganisationen und Touristikern. Das Forum richtet sich an Vertreter vom Tourismus, Sportvereinen und Verbänden, Hotels, Spezialreiseanbietern und Sportveranstalter aus D-A-CH Raum und darüber hinaus.

Anmeldung unter: www.sporttourismus.com